Zeitschrift: Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale

Herausgeber: Fédération suisse des urbanistes = Fachverband Schweizer Raumplaner

Band: - (2022)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt / Sommaire / Sommario

CARTE BLANCHE

4 **A vélo sur les routes brésiliennes – Réflexions autour des infrastructures cyclables** (Laurence Beuchat)

THEMA

6 **Wettbewerbe sind Katalysator der Innenentwicklung – Eine Verfahrensübersicht /** Les concours servent de catalyseur à la densification urbaine / I concorsi sono i catalizzatori dello sviluppo centripeto (Sebastian Mävers)

10 **Mehr Effizienz in Verfahren – Ein Bericht aus der SIA Wettbewerbskommission 142/143 /** Des procédures plus efficaces / Maggiore efficienza nelle procedure (Nicole Wirz Schneider)

14 **Qualität bei der Realisierung bedingt Qualität in der Planung – Neue Wege in der Raumplanung /** Qui dit réalisation de qualité dit planification de qualité / Per realizzare con qualità occorre pianificare con qualità (Daniel Kolb)

18 **Vom Industrieareal zum lebendigen Quartier am See – Die Uetiker:innen reden mit /** Un site industriel devient un lieu de vie au bord du lac / Da comparto industriale a vivace quartiere in riva al lago (Debora Heitz, Roman Dellsperger)

22 **Le concours Europan, un laboratoire ouvert sur de nouveaux modes de planification /** Der Wettbewerb Europan / Il concorso Europan (Isabel Girault)

FORUM

27 **Der zweipolige Dorftyp – eine andere Sicht auf den ländlichen Siedlungsraum** (Peter Bommeli)

INFO

31 **Nachrichten FSU / Informations de la FSU / Informazioni della FSU**

VORSCHAU COLLAGE 4/22

«Begegnungsorte» – Begegnungsorte wie Plätze, Zentren oder Grünräume sind für Gemeinden und Städte von grosser Wichtigkeit. Diese öffentlichen Räume prägen die Wahrnehmung und Identität einer Gemeinde oder einer Stadt. Die Entwicklung, Gestaltung sowie die Koordination der verschiedenen Nutzergruppen stellen die öffentliche Hand vor Herausforderungen.
Die nächste Ausgabe widmet sich diesem Thema und beleuchtet, wie die verschiedenen Raumkümmerer Begegnungsorte pflegen und was Praxisbeispiele aus der Schweiz und Italien zeigen.

Editorial

Qualitätssicherung

Qualitätssichernde Verfahren sind seit Jahrzehnten Bestandteil insbesondere des Architekturdiskurses, die etablierten Verfahren entsprechend von dessen Sicht geprägt. Die Anforderungen an Bauten, Freiräume, Areale, Quartiere und Gebiete werden aufgrund des begrenzten Guts Boden immer grösser, die Innenentwicklung ist das Gebot der Stunde.

Neben architektonischen Aspekten stehen vermehrt auch landschaftliche, verkehrliche, raumplanerische und nicht zuletzt ökologische, ökonomische, soziale und gesellschaftliche Themen im Fokus. Die Entwicklung des Raumes wird vermehrt als Aushandlungsprozess dieser teils divergierenden Ansprüche wahrgenommen. Die Rolle der qualitätssichernden Verfahren verschiebt sich – jedoch zögerlich. Bestes Beispiel dafür: die immer noch oft monothematische Zusammensetzung der Fachgremien, aber auch der Lead der Planungsteams und die laute Forderung nach SIA-konformen Verfahren – im Zentrum steht nach wie vor der Architekt und mit ihm dessen über Generationen geprägtes Selbstverständnis.

Den neuen Fragestellungen und Komplexitäten wird versucht mit immer grösserer Vielfalt an Verfahrensarten und Bezeichnungen zu begegnen. Eine Einordnung als Einstieg in die Thematik bietet der erste Artikel. Darüber hinaus tasten wir uns in der vorliegenden COLLAGE an den aktuellen Diskurs zum Thema innerhalb der Raumplanung, gehen der Frage nach, was Verfahren leisten und zeigen anhand von Beispielen neue Ansätze. Mit dem zunehmenden Einsatz von qualitätssichernden Verfahren in grösseren Gebieten und Arealen als Teil der raumplanerischen Prozesse dienen diese mitunter auch als Kommunikationsgefässe zum Einbezug der Anspruchsgruppen inklusive der Bevölkerung. Mit der grösser werdenden Bedeutung dieser Verfahren tragen sie ausserdem zur Akzeptanz von Veränderungsprozessen und letztlich zur Realisierbarkeit bei. Zuletzt stellt sich auch die Frage, wie Qualitäten aus Verfahren bis zur Realisierung und darüber hinaus gesichert werden können.

Der Diskurs ist längst lanciert, viele von uns sind in der einen oder anderen Weise in qualitätssichernde Verfahren involviert – die Stimme der Planer:innen, Städtebauer:innen und Verfahrensbegleitenden dürfte jedoch in diesem Diskurs noch kerniger werden.